

- Froelich (David) Vide Bibliothecæ.
 Froschmäuler (sünreicher) vorstellend der
 Frösche und Mäuse wunderbare Hof=
 haltung. Frankfurt und Leipzig,
 1730. in 8.
 Fuchsens (Joh.) aufrichtiger Ross = Arzt.
 Leipzig, 1733. in 8.
 Führung (Wunder = und Gnaden = volle)
 Gottes eines auf dem Weeg der Be=
 fehrung Christo nachfolgenden Schaa=
 fes, oder Historische Erzählung, was
 sich mit Johann Rosenbach, Sporerers=
 Gesellen zugetragen, in 12.
 Fürchtegott (Christ. Leopold) de simili=
 tudine Jubilæi Romano-Catholici cum
 ludis sæcularibus. Lipsiæ, 175. in 4.
 Fuggi l'ozio di Tomaso Costo. In Ve=
 nezia, 1604. in 8.
 Fußstapfen der Borsehung des Allerhöch=
 sten in der Führung und Leitung der
 Evangelisch = Reformirten Böhmischen
 Emigranten. Berlin, 1751. in 4.

G Affarelii. Vide Curiosités.

Galanterie d'une Religieuse. Cologne,
 1758. in 12.

- - monachale, ou Conversations fami=
 lieres des Moines & Moinesses, à
 Neufchatel, in 12.

Ga-

Galanterie = Arzt (der neu = vermehrte, und
verbesserte) von D. J. J. W. Dres-
den, 1702. in 8.

Galanteries de Mr. le Dauphin, & de la
Comtesse du Roure. Colog. 1696. in 8.

- - diverses, arrivées la plus part en fran-
ce. Norimberg. 1685. in 12.

Gallants (the She) a Comedy by his Maje-
sty's Servants. London, 1713. in 8.

Gaudio (Vincenzo) Vide Scelta di vari.
Pezzi. in 8.

Gaudriole. Conte, à la Haye, 1746. in 8.

Gavin (Antoine) Vide Passe par-tout de
PEglise &c.

- - die Jesuiten und Mönche bey guter
Laune. Colln, 1740. in 8.

Gebett = Buch (der zweyen heiligen Schwe-
stern Gertrudis und Mechtildis) da-
rinnen lauter himmlische, und Gött-
liche Gebetter, so von Christo offen-
baret worden, verfasset sind. Colln,
1706. in 12.

Gedanken (moralische) von den Pflichten
zu Krieger = Zeiten. Breßlau und
Leipzig, 1757. in 8.

- - (politische) von den Streitigkeiten
über die Constitution Unigenitus in
Frankreich, von einer vornehmen
Stand = Person in Engeland. Fren-
stadt, 1719. in 8.

Gedanken (scherz = und ernsthafte) von
der Meynung , als einer fruchtbaren
Mutter aller Irrthümer und Laster.
Cölln , 1733. in 8.

- - (vernünftige) von dem Mißbrauch
der Religion , und des Geistlichen
Standes zu einer Maske des Ehr=Gei=

tes , und Eigensinns. Halle , 1756. in 8.
- - von der natürlichen Freyheit sowohl
überhaupt , als auch sofern selbige
Gott und dem Menschen zugeeignet
werden müsse. Leipzig , in 8.

- - über wichtige Wahrheiten aus der Ver=

nunft und Religion entworfen von
Joh. Fried. Weitenkampf , 2ter Theil.
Braunsch. u. Hildesheim , 1761. in 8.
- - vom jüngsten Gericht. Vide Schubert.
- - (freymütige) von Gespenstern. Frank=

furt und Leipzig , 1757. in 8.

Gedichte eines Schwaben , 1756. in 8.
- - (Deutsche und Lateinische) des Herrn
M. Philipp Laubens. Cöppenhagen ,
1745. in 8.

- - (vermischte) von Michael Dietrich
Blohm. Altona , 1756. in 8.

- - (vermischte) von J. F. E. Fabricius.
Halle im Magdeburgischen , 1754. in 8.

- - (vermischte) aus dem Französischen
des Durchläuchtigsten Verfassers der
Bran=

- Brandenburgischen Denkwürdigkeiten.
 Berlin, 1760. in 8.
- Gedichte (neue) vom Verfasser des Früh-
 lings. Berlin, 1758. in 12.
- Gegenbild (das) der Theresen oder Juliette,
 eine Weltweise, aus dem Französischen
 des Hrn. von T. Hamburg, 1751. in 8.
- Geheimniß (das entdeckte) der Bosheit
 der Herrnhutischen Secte, Gespräch-
 weis zwischen Aletophilo, und Timo-
 theo Berino. Frankf. und Leipz. 1749.
 in 8.
- - der Bosheit in der Brüggler = Secte.
 Zürich, 1754. in 8.
- - der Verwufung, und Verbrennung al-
 ler Dinge nach seinen Wundern im
 Reich der Natur, und Gnade. Frank-
 furt, 1742. in 8.
- Geheimnisse (138. neu = entdeckte) oder
 allerhand Magische, Spagyrische 2c.
 Kunst = Stücke. Frankfurt und Leip-
 zig, 1725. in 8.
- - zur Erläuterung der Geschichte unse-
 rer Zeit. 1761. in 8.
- - zwey hundert und vier und zwanzig
 (wunderfelse) oder Kunst = Stücke.
 Frankf. und Leipz. in 8.
- Geist (der) von Zahn Tambour, oder
 auserlesene Materie für die Kurzweil-
 liebende Jugend. 1661. in 12.

- Genies assistans , & Gnomes irreconciliables , ou suite au Comte de Gabalis , à la Haye , 1718. in 8.
- Gentileti (Innocentii) Examen Consilii Tridentini distinctum in V. libros. Coringhemii , 1678. in 8.
- Geomantia Metrica , seu ars punctandi nova , inventa à Melchia Uken , 1751. in 8.
- - oder die in dem Gestirn gegründete Punctier = Kunst. Frankfurt und Leipzig , 1748. in 8.
- Geomanticus fasciculus , in quo varia variorum Opera Germanica continentur. Veronæ , 1704. in 8.
- Gerding. Vide Tinctura.
- Gerichts-Verfahrungen (zwey wunderseitsame) Asmodai teuflischen Anklägers , 2c. durch Mathiam Abele , 1666.
- Germain (St.) ou les amours de Mr. D. M. T. P. avec quelques autres Galaneries , in 12.
- Gesäß der Braut Christi, Gipfel ihrer keuschen Liebe , und eingesammelte Früchten von dem Baum des Lebens der Jungfrauen Maria. Augsburg , 1724. in 8.
- Gesang-Büchlein (geistreiches) in welchem etliche hundert geistliche Lieder , herausgegeben von H. Beckern. Rostock , 1739. in 8.

- Geschichte (merkwürdige) eines Göttingischen Studenten Mr. von ** 1746. in 8.
- - (seltsame, doch wahrhafte) des Mylord B. nebst der Lebens-Beschreibung seines Secretarii M. B. Z. Nürnberg, 1740. in 8.
- - und Begebenheiten der Fräulein dela Rochette. Frankfurt und Leipzig, 1750. in 8.
- - von Hahneisen, 1748. in 8.
- - der Marquisin von Pompadour, aus dem Englischen. London, 1759. in 8.
- - (Pragmatische) Vide Harenberg.
- Geschichts-Calender (curioser) aller Römischen Päbsten. Leipzig, 1697. in 8.
- Geschmack in der Liebe, oder Begebenheiten des Achmet-Dely-Azet-Bassa. Frankf. und Leipz. 1749. in 8.
- Gesellschaft (ganz umgekehrte, neu-bermehrte, anmuthige, und lustige) von allerhand Zeitkürzungen, von Joh. Peter von Memel, 1700. in 12.
- - (lustige) oder Zeitverkürzung von Jawlowsky de Schalk, in 12.
- Gesichte Philanders von Sittenwald. Straßburg, 1650. in 8.
- Gespensst, das ungeheure und entsetzliche) welches an vielen Orten sich sehen und hören lassen, von Gottfr. Rudolph von Summersberg. Hall, 1729. in 12.
- Ge

Gespräch (außerordentliches) zwischen einem Todten = Gräber, und einem aus dem Reich der Geister, wie die Menschen die guten Geister kennen, und Umgang mit ihnen haben mögen, von Christian Daniel Bröbern. Straßburg, 1743. in 8.

- - (Historisch = Moral = und Satyrisches) über die seltenen Eigenschaften der Esel dieser Zeit, zwischen Philon, und Palæologus, aus dem Französischen des Herrn de la Mothe le Vayer. Frankfurt und Leipzig, 1748. in 8.
- - im Reich der Todten zwischen Rösner, Thornischen Ober = Präsidenten, und S. Ignatium von Lojola, 1725. in 4.
- - Item alle Gespräche im Reich der Todten, wie sie Namen haben mögen.
- - zwischen einem flüchtigen Pater aus Rom, und einem Clerico, daß die Babilonische Hure müsse ausgerottet werden, von H. F. Frankfurt, 1742. in 8.
- - zwischen einem flüchtigen Pater aus Rom, und einem Clerico. Amster = dam, 1740. I. Theil, in 8.
- - zwischen einem Philosopho, und einem Bauer, über den Zustand der Welt, zwey Theile. Berlin, 1742. in 4.
- - zwischen einem Schul = Meister Na = mens

mens Grobianus Tölpel, und dem
Jüngling Gottlieb, von Gratiofo, Ju-
sto, in Deo forti. Colln, bey Jan
Wahrmond, in 8.

Gespräche der Todten. Vide Littledon.

-- in den Elysäischen Feldern zwischen Kö-
nig Georg II. und den grossen Mogul.
Braunschweig und Leipzig, 1760. in 4.

Gesundheiten. Siehe Weinholds 2c.

Gewissens-Ruhe (vollkommene) par Peter
Poiret. Frankf. und Leipz. 1714. in 8.

Gewißheit der menschlichen Erkenntniß,
oder Philosophische Untersuchung der
verschiedenen Vorzüge der Vernunft
und des Glaubens; aus dem Franzö-
sischen. Quedlinburg, 1744. in 8.

Geyers (D. Joh. Daniel) müßiger Reise-
Stunden gute Gedanken von den tod-
ten Menschen = Säugern, neunter
Discours. Dresden, 1735. in 4.

Gibellini (Theodosii) Cæsareo-Papia Ro-
mana, darinnen die Begebnisse, Gele-
genheiten, und Geheimnisse des Päpst-
lichen Stuhls zu Rom vorgestelleret
werden. Frankf. und Leipz. 1684. in 8.

Ginthern (Samuel) des Glaubens = Be-
kanntniß, welches die Lutherische Stän-
de in Pohlen 2c. Anno 1645. dem Kö-
nig Uladislao IV. übergeben haben.
Danzig, 1735. in 4.

Giraudiere. Vide Epigrammes.

Gismunda del muti &c. in Trevigi, 1702.
in 8.

Giuseppe (il) Vide Ferrante.

Glassens (Adam Friederich) Recht der
Bermunft. Frankfurt und Leipzig,
1746. in 4.

Glocenius. Vide Tractatus de Magneti-
ca Curatione.

Glückseligkeit der ungerechten Richter,
bewiesen von Heinrich Ludwig von
Hef. Martinia, zu finden in allen
Buchläden, in 8.

- - Des unberheyrahteten Frauenzimmers,
in der Geschichte einer Standes-Per-
son des schönen Geschlechts abgebildet.
Leipzig, 1748. in 8.

Glücks = Topf (der abentheuerliche) von M.
Joh. Pratorio, 1669. in 8.

Glücks = Wechsel, oder Lebens = Geschichte
Constantins von Tourville. Ham-
burg, 1747. in 8.

Glück = Wunsch, und Trost = Schreiben eines
Catholischen Layen an Se. Hochwür-
den, Herrn Pater Weislinger. Frey-
burg, 1752. in 8.

Gnaden = Ordnung (Evangeliſche) Lau-
terbach, 1744. in 8.

Gobar (P. Georgii) S. J. operum mora-
lium

lium tres Tomi in fol. Monachii, 1681.
& cujuscunque demum editonis.

Goclenius. Vide Urania.

Goldstein (Hilarius) Leben und Reisen,
oder der unsichtbare Robinson, ans
Licht gestellet von Lucian Zannenbaum.
Frankfurt und Leipzig, 1752. in 8.

Gondola à trè Remi, di Girolamo Brusoni.
Venezia, 1654. in 12.

Gonzaga (amore di Carolo Duca di) e
della Contessa &c. Vide Amore.

Gordon. Vide: Discours historiques.

Gottscheds (Herrn Joh. Christoph) Gedichte
erster Theil. Leipzig. 1751. in 8.

Governo del Duca d'Orfuna, dello Stato
di Milano. Colonia, 1678. in 8.

Grammatick (Kottwelsche) oder Sprach=
Kunst, das ist, Anweisung wie man
diese Sprache in wenig Stunden erler=
nen möge, zum Nutzen der Reisenden,
um die Spiz=
Buben zu verstehen.
Frankfurt am Mayn, 1755. in 8.

Gran-Pescatoris de Chiaravalle Metopos=
scopia & Chiromantia curiosa, das ist,
Anweisung aus dem Gesicht eines Men=
schen sein Glück anzudeuten, von P.
M. H. Jena, 1705. in 12.

Greccourt, Oeuvres diverses. Vide Oeu=
vres diverses &c.

Grélot (le) ou les &c. ouvrage dediée à moy, ici, à present, in 12.

Grigri, Histoire veritable, traduite du Japonois &c. 2. Parties. Amsterdam, 1745. in 8.

Grillen (die in guter Stille ausgeheckte) zusammen gebracht von Wackwitz, im Grillen = Stubgen. Chemnitz, 1728. in 8.

Grimoire, ou la magie naturelle, à la Haye, in 8.

Grifelini (Francisci) Denkwürdigkeiten des berühmten Frà Paullo Sarpi, oder merkwürdige Anecdoten zum Leben und Schriften dieses Mannes; aus dem Italienischen übersezet, und mit wichtigen Zusätzen vermehrt. Ulm, 1761. in 8.

Groningii (Jo.) J. U. D. Historie der heutigen Religionen, worinnen der jezige Kirchen = Staat einer jeden Herrschaft in Europa beschrieben, und illustriert wird. Hamburg, 1711. in 12.

Großgebauer (Theophilus) Siehe Wächterstimme 2c.

Grotius (Hugo) de veritate Religionis Christianæ, &c. accedunt Analecta de eligenda inter Christianos Religione dissententes brevis Commentatio. Lipsiæ, 1726.

1726. in 8. Eigends wegen der Analecten. Cypriani. Vide sub litt C.

Grulich (D. Martin.) Vide Sabbath.

Grund = Sätze (erläuterte) zu sicherer Beurtheilung der Theologischen Streitigkeiten. Frankfurt und Leipzig, 1748. in 8.

Grund = beste der wahren Religion, die Richt-Schnur und der Vorwurf des Glaubens, und Lebens, welches sind Gott und sein Wort. Basel, 1714. in 8.

Gryphii (Andreæ) Säugamme, oder untreues Gesind; ein Lustspiel, deutsche Epigrammata. Breslau, 1663. in 8.

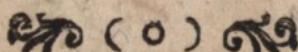
Guckguck (der lustige, politische) worinnen die sonderbare Super = Klugheit der Welt vorgestellet wird, von Bellarmino Coccyge. Frankfurt und Leipzig, 1748. in 8.

Guêtre Seraphique, ou Histoire des Perils, qu'a courus la Barbe des Capucins par les violentes attaques des Cordeliers, à la Haye, 1740. in 8.

- - (la dernière) des Bêtes, fable pour servir à l'Histoire du XVIII. Siecle par l'auteur d'Abbassai. Londres, 1758. in 8.

Gürtleri (Nicolai Systema Theologæ propheticæ. Amstelodami, 1702. in 4.

Gueudeville (Mr. de) maximes politiques



ques du Pape Paul III. tirées des Lettres anecdotes de Don Hurtado de Mendoza, à la Haye, 1716. in 8.

Guimenii (Amadaei) Lomarenfis Opusculum singularia universæ fere Theologiæ moralis complectens, adversus quorundam Expostulationes contra nonnullorum Jesuirarum opiniones morales. Valentia, 1665. in 12.

Gundlings (D. Nicol. Hieron.) Otia. Frankfurt und Leipzig, 1706. in 8.

Gunst (die) und der Haß in der Liebe, oder Geschichte glücklicher, betrogener, und unglücklicher Liebenden, nach der neunten Französischen Ausgabe ins Deutsche übersezt. 3. Theile. Leipzig, 1760. in 8.

Gustav Landeron. Siehe L.

Gut (das höchste) Gedanken über die Glückseligkeit. Vide Metrie.

H.

H Aas. Vide Tractatus Juris publici.

Habermanns Gebett-Büchlein. Ofenbach in 12.

Hain (Georg Paul) Betrugs-Lexicon. Coburg, 1730. in 8.

Hallerische Schriften. Siehe Sammlung.

Hanrenschafft (die Weltbekannte, doch nicht von jedermann recht erkannte) durch